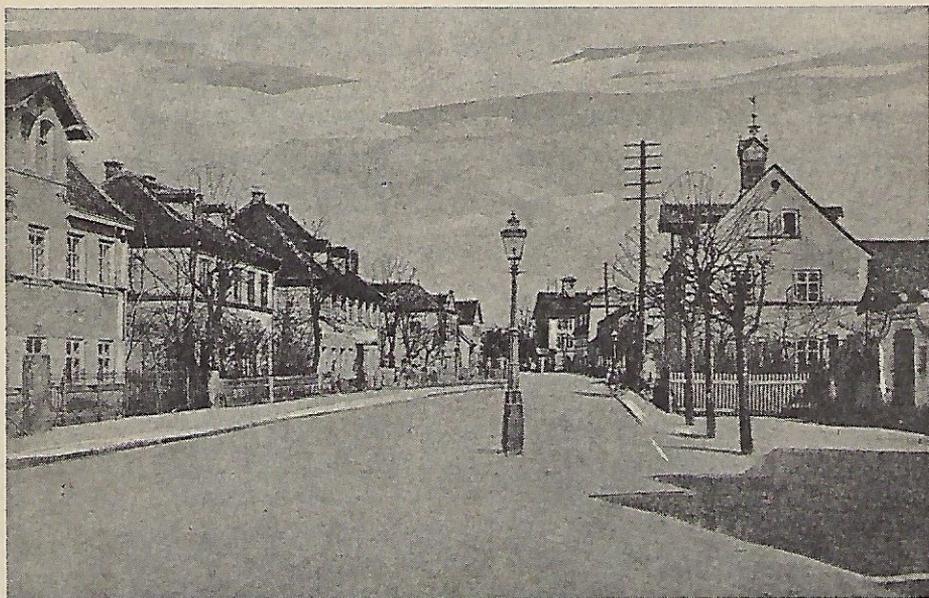


Alt-Mögeldorf

HEFT 6

JUNI 1980

28. JAHRGANG



Mögeldorfer Hauptstraße um 1910

Alte Ansichtskarte



Monatschrift für Geschichte und Belange Mögeldorfs

Zum Titelbild

Mögeldorfer Hauptstraße vor 70 Jahren

Von der Stadt her kommend, erreichte man in Höhe der Lindnerstraße die ersten Häuser des Dorfes, das damals ja bereits seit 11 Jahren ein Stadtteil Nürnbergs war.

Bei dem Gaskandelaber handelt es sich um keine Fotomontage, er stand tatsächlich in der Mitte der Fahrbahn und sollte außerdem die Einmündung der früheren Gleißhammer- und jetzigen Thuseldastraße ausleuchten.

Das evangelische Gemeindehaus – gleichzeitig Kindergarten – mit Dachreiter und Glocke auf der rechten Bildseite mußte dem Straßendurchbruch im Jahre 1971 Platz machen und wurde abgebrochen. Das Leinkersche Schlößchen, vormals Bremensitz, auf dem Bildhintergrund rechts vom Kandelaber stand bis zum Jahre 1916 auf dem Eckgrundstück Mögeldorfer Hauptstraße / Kinkelstraße. An seiner Stelle sehen wir heute die Straußapotheke.

fm

PLANUNG AUSFÜHRUNG KUNDENDIENST

- Elektroinstallation
- Alarm- und Meldeanlagen
- Fernsehüberwachung
- Antennenbau
- Reparatur von Fernseh-, Radio- und Tonbandgeräten
- Bastlerbedarf
- Elektronik-Bauteile

Tel. 57 2470 + 57 3208

Ostendstraße 240
– zwischen Bushaltestelle
Mögeldorf und Kaufmarkt –

deffner
Elektro Elektronik

Was tut sich in Mögeldorf?

Es war zwar kein spektakuläres oder von der Öffentlichkeit groß beachtetes Ereignis, aber dennoch wollen wir heute damit unseren Bericht beginnen: Die **Jahreshauptversammlung unserer Arbeitsgemeinschaft** am 6. Juni im Pfarrsaal von St. Karl. Diesmal ging es nicht um Neuwahlen, auch die zunächst vorgesehene Satzungsänderung wurde verschoben, weil die Arbeitsgemeinschaft der Bürger- und Vorstadtvereine seit einiger Zeit an einer Mustersatzung herumbastelt und wir das Ergebnis abwarten wollen. Aber auch ohne besondere Höhepunkte haben solche Jahreshauptversammlungen ihren Wert; sie verpflichten zur Rechenschaft und Bilanz der Verantwortlichen.

Der Bericht, den ich als 1. Vorsitzender geben konnte, war durchwegs positiv. Als besonders gut gelungene Aktionen und Veranstaltungen waren der aus Anlaß des Jahres des Kindes durchgeführte Malwettbewerb „Wie sehen Kinder Mögeldorf?“ und das Mögeldorfer Schloßfest zu erwähnen. **Die Mitgliederbewegung war weiterhin positiv:** insgesamt haben 29 Mögeldorfer Bürger den Beitritt erklärt, während wir durch Tod 12, durch Wegzug 6 Mitglieder verloren haben. Der Gesamtmitgliederbestand ist damit auf 457 angestiegen. So erfreulich diese Aufwärtsentwicklung ist, ein Grund zur Zufriedenheit besteht noch lange nicht. **Wir sollten deshalb in der Werbung für unsere Arbeitsgemeinschaft nicht nachlassen.** Oft bedarf es nur eines Wortes der Aufforderung, um Nachbarn, Bekannte oder Freunde für unser Anliegen zu gewinnen.



Nürnberg Königstraße 81

Alle Kassen

Telefon 22 50 98

Hauptwerbeträger und Visitenkarte unseres Vereins ist zweifellos unser seit Jahren erscheinendes und allen Haushaltungen Mögeldorfs kostenlos zugestelltes Heft „Alt-Mögeldorf“, das zunehmend auch außerhalb unseres Stadtteils Beachtung und Anerkennung findet. Es ist mir ein Bedürfnis, auch an dieser Stelle denen zu danken, die das Monat für Monat bewerkstelligen: Herrn Männl als Schriftleiter, Herrn Volz als Anzeigenleiter und unseren beiden unermüdlichen Austrägerinnen, Frau Trost und Frau Hacker.

Durch den Verkauf unseres Bildbandes „Mögeldorf einst und jetzt“ und das zunehmende Inseratenaufkommen haben wir ein beachtliches Haushaltsvolumen. Ein paar Zahlen mögen das verdeutlichen: Die Einnahmen aus Inseraten und Ausgaben für „Alt-Mögeldorf“ belaufen sich knapp über 30 000 DM, für den Bildband konnten wir 12 700 DM einnehmen. Die Mitgliedsbeiträge mit 5 300 DM machen sich dagegen bescheiden aus, ebenso die Verwaltungs- und Portokosten mit etwas über 1000 DM.

Nachdem die Kassenprüfung einwandfreie und korrekte Buchführung bescheinigt hatte, erfolgte die Entlastung der Vorstandschaft einstimmig. Dem Schatzmeister, Herrn Flierl wurde der Dank für seine gewissenhafte und zuverlässige Arbeit ausgesprochen. Als Schwerpunkte der kommenden Arbeit zeichnen sich die Beteiligung am Blumenschmuckwettbewerb, das Schloßfest 1980 und die Verfolgung der bei der Aussprache eingebrachten Anregungen und Wünsche ab. Leider hat der Besuch bei den Lichtbildervorträgen in letzter Zeit stetig abgenommen, so daß die Weiterführung dieser Veranstaltungen ernsthaft gefährdet ist.

Wir liefern und montieren für Ihren Alt- oder Neubau

Rolladenkästen

Rolladen aus Holz- und Kunststoff

Compact-Markisen

Jalousien aus Aluminium

speziell für den Altbau:

Rolladen aus Aluminium mit 10 Jahre Garantie

Minirolladen aus Kunststoff

R. Dümler

Nürnberg

Gleißhammerstraße 93

Telefon 57 27 26

Für Herbst 1981 steht schließlich ein großes Jubiläum ins Haus: Recherchen haben ergeben, daß dann die Arbeitsgemeinschaft – zusammen mit ihrem Vorläufer – auf ein hundertjähriges Bestehen zurückblicken kann. Wenn das kein Grund zum Feiern ist!

Einen guten Abschluß fand der Abend mit einer kurzen Dia-Serie unseres Ehrenmitglieds Lehmeier über Veranstaltungen und Ausflugsreisen unserer Arbeitsgemeinschaft in den letzten Jahren.

Nun zum aktuellen kommunalpolitischen Geschehen, soweit es Mögeldorf betrifft. **Die von der Arbeitsgemeinschaft veranlaßte grundsätzliche Behandlung der Verkehrsführung Gleißhammer/Blütenstraße im Verkehrsausschuß brachte noch nicht die erhoffte Klarstellung.** Verkehrszählungen im März 1980 und stichprobenartige Kennzeichenerfassung haben nach Meinung der Bauverwaltung bestätigt, daß die Freigabe der Ringstraße nur einen unwesentlichen Einfluß auf die Verkehrsbelastung und den Durchgangsverkehr in der Blütenstraße mit sich brachte. Der Durchgangsverkehr Richtung Westen/Gleißhammerstraße beträgt rd. 70 % des an der Schmausenbuckstraße ein-

fahrenden Verkehrs, das sind etwa 1600 Kfz/Tag. **Man greift deswegen einen schon 1975 gefaßten, aber dann ausgesetzten Beschluß wieder auf und will die Gleichhammerstraße westlich der Goldbachstraße für den Kfz-Verkehr sperren.** Wenn es nach der Bauverwaltung geht, möchte sie die Frage einer Unterbrechung der Blütenstraße und Dientzenhoferstraße erst entscheiden, wenn sich der Verkehr nach dem Durchstoß der Ringstraße von der Ostendstraße zur Gleichhammerstraße eingespielt hat. Ob die zuständigen Ausschüsse so lange warten oder schon bei der Behandlung des „Strukturplanes Gleichhammer – Zabo“ Konsequenzen ziehen, bleibt abzuwarten.

Erich Wildner

Horst Kramer
Winklerstr. 33,
85 Nürnberg
Tel. 226824

HK Pelze
Kramer
Kürschner-Meisterbetrieb

**wir haben etwas gegen Massenware
bei PELZEN**

**Nach Ihren individuellen Wünschen fertigen wir
– ohne Preisaufschlag – den Maßpelz Ihrer Wahl
– den PELZ von dem Sie träumen –
mit Qualitätspaß**

Ihr Service-Kürschner bei der Sebalduskirche

Offene Kamine

- Lieferung preiswerter Einbausätze
- Einbau und Verkleidung nach Ihren individuellen Wünschen (keine vorgefertigten Typen)
- Beratung kostenlos und unverbindlich
- Schornsteinbau und Schornsteinisolierung

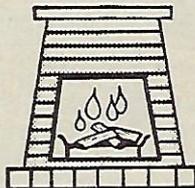
Industriebau

ESSER K.G.

Tel. 09 11 / 57 10 59 u. 57 29 89

85 NÜRNBERG

Hammerstraße 3



Zeiss-Sonnenschutzbrillen

bei Optiker Loos, Mögeldorf, Ostendstraße 176, Telefon 0911 / 54 10 44

Fortsetzungsreihe der Geschichte Mögeldorfs

zugeführt. Dasselbe geschah 1852 mit dem neuen Espan, der ungefähr 2200 fl. für die politische Gemeinde abwarf.

Damit war in Mögeldorf die alte Dorfmarkgemeinde verschwunden, ihre Mitglieder waren aufgegangen in die politische Gemeinde. Kleinere Parzellen der alten Dorfmark gingen mit Einverleibung Mögeldorfs nach Nürnberg 1899 an die Stadt über.



Mögeldorfer Ortsplan von 1822